

Luckenwalde, 14.12.2020

Anfragen zur möglichen Attraktivitätssteigerung der Sand- Fläche Ecke Haag / Poststraße (Spritzeisbahn)

für die Stadtverordnetenversammlung am 15.12.2020

2012 wurde aus einem Vorschlag des Bürgerhaushaltes heraus die Errichtung einer Spritzeisbahn in die Wege geleitet.

Leider ist dieses Projekt aufgrund der aktuell eher milden Wintertemperaturen nicht zu der gewünschten Attraktion geworden. Auch in Zukunft ist kaum zu erwarten, dass uns froststabile Winter beschert sind.

Ohne Spritzeisbahn ist diese Fläche sehr trostlos und vor allem ungenutzt. Wir würden es gutheißen, wenn für diesen zentralen Standort eine den Möglichkeiten entsprechende Umnutzung diskutiert würde. Dazu unsere Fragen:

1) Wurde die Fläche aus Fördermitteln errichtet?

2) Wenn ja, welchen Spielraum für Anpassungen hat die Stadt im Rahmen des zugrundeliegenden Förderprogramms?

Die Fläche steht in den warmen Monaten als Boulefläche zur Verfügung, was auch eine Beschilderung verdeutlicht. Der vorhandene Sand lässt Boulespielen allerdings nicht zu.

3) Welche Mittel wären nötig, um eine feste Boule-Bahn anzulegen.

Eine Boule-Bahn hat ein Standard-Mindestmaß von 12,5m x 3m. Die vorhandene Fläche ist ca. 18m x 9m groß.

4) Könnte die Rest-Fläche mit Tischtennisplatten und bequemen Sitzgelegenheiten bestückt werden?

Der Wegverlauf entlang der Nuthe zwischen Salzufler Allee und Poststraße führt im 90Grad-Winkel um die Sandfläche herum. Ausreichend Platz z.B. für sicheres Fahrradfahren ist nicht gegeben.

5) Wäre es möglich die Wegführung zu verbessern, indem man die Ecke der Sandfläche in den Weg mit einbezieht?

Dr. Anja Jürgen LÖS/GRÜNE
Fraktionsvorsitzende LÖS/GRÜNE